

Adersleber Kalvill

Art:	Apfel - Kulturapfel
Abstammung:	'Weißer Winterkalvill' × 'Gravensteiner'
Züchter:	Amtsrat Meyer
Ersterwähnung:	1830
Handelsjahr:	1890
Ursprungsland:	DEU
Ursprungsort:	Kloster Adersleben, Sachsen-Anhalt
Verbreitung Region:	ab 1900 allgemein sehr verbreitet, in Niederösterreich noch häufig

Charakterisierung

Frucht:	Größe: mittel; Grundfarbe: weißlichgrün; Deckfarbe: rot, verwaschen; Fruchtfleisch: weiß, weich, saftig, aromatisch
Erntereife:	September
Genussreife:	Oktober - Dezember
Verwendung:	Tafel-, Wirtschafts- und Mostapfel
Standort:	nicht zu trockene, nährstoffreiche Böden; geschützt auch höhere Lagen, warme Lagen, gute Böden
Besonderheiten:	Holz mäßig frosthart

Evaluierung

Schorfbefall Blatt:	mittel
Schorfbefall Frucht:	stark
Mehltau Blatt:	schwach



Foto: Julius Kühn-Institut



Foto: Julius Kühn-Institut

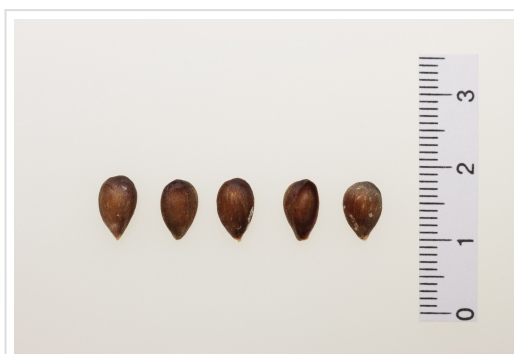


Foto: Julius Kühn-Institut

Synonyme:

Aderslebener Kalvill
Adersleber Calville

